



## Die Idee

### Fast jedes 5. Kind im Land ist arm

Finden Sie das in Ordnung? Wir nicht.

Ein Leben ohne Armut und Ausgrenzung steht allen Kindern und Jugendlichen zu. Das ist wichtig für ihre **Zukunftschancen** und für unseren gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Dafür starten wir mit unseren Social Inclusion Labs. Verschiedene Menschen und Organisationen werden zusammengebracht, um gemeinsam das Ziel zu erreichen. Kinder und Jugendliche werden persönlich begleitet und gestärkt.

**Social Inclusion Labs** sorgen für bessere materielle Bedingungen und für bessere Bildung. Und für ein besseres Miteinander zum Wohle der Kinder und Jugendlichen. So werden sie gestärkt, damit sie Lust und Chancen bekommen, ihre Zukunft selbst in die Hand zu nehmen.

Social Inclusion Labs ermöglichen Kindern und Jugendlichen eine Zukunft ohne Armut. Damit gestalten wir Gesellschaft. Gestalten Sie mit.



## Projektpartner

### Jugendagentur Breisgau-Hochschwarzwald des Forum Jugend-Beruf im JHW Freiburg e.V.

#### Josua Wahl / Müllheim

Auf der Breite 7, 79379 Müllheim  
j.wahl@forum-jugend-beruf.de  
07631 7482817  
01577 6290494

#### Tillmann Lösch / Breisach

Schänzletreppe 2, 79206 Breisach  
t.loesch@forum-jugend-beruf.de  
07667 2079980  
01577 6290491



gefördert durch:



Baden-Württemberg  
MINISTERIUM FÜR SOZIALES UND INTEGRATION



Chancen fördern  
EUROPÄISCHER SOZIALFONDS  
IN BADEN-WÜRTTEMBERG



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



## SOCIAL INCLUSION LABS FÜR KIDS UND YOUNGSTERS



JUGENDAGENTUR  
BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD

fjb forum  
jugend-beruf

im Jugendhilfswerk Freiburg e.V.

## Um wen geht es?

**SILKY** unterstützt Kinder und Jugendliche ab der schulischen Jahrgangsstufe 5. Dabei haben wir einen besonderen Blick auf diejenigen, die von Armut und gesellschaftlichem Ausschluss bedroht sind. Denn alle Kinder und Jugendlichen müssen gute und gleiche Chancen haben, von Anfang an!

## Fest an der Seite der Teilnehmenden...

**Silky** stellt den Teilnehmenden eine individuelle Betreuung zur Seite. Dies gibt den jungen Menschen die notwendige Sicherheit, selbst handlungsfähig zu werden. Niedrigschwellige und praxisbezogene Angebote unterstreichen zudem den partizipativen und auf Freiwilligkeit basierenden Charakter des Projekts.

## ...und im Austausch mit dem Regelsystem.

**SILKY** setzt auf die Weiterentwicklung von bereits bestehender Kooperation unterschiedlicher Akteure und Institutionen. Die Regelsysteme von Jugendhilfe, Schule, Ausbildung, Arbeitsmarkt, Arbeitsförderung, gesundheitlicher Beratungs- und Unterstützungssysteme sollen so für die besonderen Bedarfe der Teilnehmenden sensibilisiert und miteinander vernetzt werden.



## SILKY macht junge Menschen handlungsfähig indem...

... die Partizipation am sozialen, kulturellen und politischen Austausch ermöglicht wird.

... ihnen die notwendige Selbstsicherheit vermittelt wird.

... sie Anerkennung in ihrem Handeln erfahren.

... ihre Interessen und Fähigkeiten in den Vordergrund gestellt und die Teilnehmenden darin bestärkt werden, diese für eine positive Lebensgestaltung zu nutzen.

... die individuelle Lebenssituation im familiären, sozialräumlichen, schulischen und ggf. beruflichen Kontext stabilisiert wird.

... individuelle armutsvermeidende Perspektiven für die Teilnehmenden und ihr familiäres Umfeld erarbeitet werden.

... ein vorzeitiger Schulabbruch verhütet und der Bildungserfolg erhöht wird.

... diese in Regelsysteme (re)integriert werden.